

PRESSEMITTEILUNG

„HINTERM HAPPY END“

Malerei und Zeichnung
Von Jana Osterhus

23. September bis 12. November 2017

Eröffnung am Samstag den 23. September um 15 Uhr mit Rahmenprogramm

In der kommenden Präsentation der GALERIE•ATELIER III werden malerische Arbeiten der bildenden Künstlerin Jana Osterhus gezeigt.

Osterhus lebt und arbeitet in der Hansestadt Hamburg und widmet sich ihrem zentralen Thema: Dem ‚Menschsein‘

Happyend. Was ist das eigentlich? Ein "für immer und ewig"?

Ein Ende hinter dem noch etwas kommt? Das Leben nicht als gradlinig betrachtet, sondern als immer wiederkehrender Kreislauf ist die philosophische Grundlage der Künstlerin für diese Ausstellung.

Ein weiterer Werkkomplex dieser Ausstellung beleuchtet das Alter:

In Osterhus Projekt ‚Tango für Senioren‘ – Tausend Schritte‘, in dem die Künstlerin mit Senioren in Pflegeheimen Tango tanzt, inspiriert die Malerin zu großformatigen Arbeiten in der sie die Eindrücke aus diesem Tanz Projekt in surreale Werke fließen läßt – Traum und Wirklichkeit mischen sich auf faszinierende Weise.

Es werden Arbeiten in Malerei und Zeichnung gezeigt, großformatig, lebendig und farbig in Acryl auf Leinwand: Durch den Wechsel von experimentellem Hinter- und Untergrund und konkreter Figürlichkeit entstehen Arbeiten von subtiler Tiefe, auch in ihren Übermalungen: Historische Schul Landkarten großen Formates dienen als Bildträger, Osterhus bemalt sie mit unterschiedlichen Szenen, die geographische Ordnung suggeriert zeitlich überdauerndes oder gar Politisches, was sich auch in den Titeln widerspiegelt..

Durch die Transparenzen und Teilübermalungen im Farbauftrag bleiben teile der Karten und Schriften sichtbar.

Herausragende jüngste Arbeiten thematisieren sakrale Dimensionen, verblattgoldete Glorienscheine umhüllen die Häupter der Heiligen oder Göttinnen, die kleine, ebenfalls mit Heiligenscheinen gekrönte, kleine Äffchen madonnenähnlich Im Arm halten.

Die Schau ‚Hinterm Happy End‘ bietet dem Betrachter viel Raum für Reflektionen über das Dasein und den Lebensprozess und offenbart uns eine verspielt lebendige, liebevolle Sicht auf die Dinge – die Tiefe und Dramatik mancher Sujets wird angehoben durch Osterhus Leichtigkeit in der Komposition ihrer Figuren.

Rahmenprogramm zur Eröffnung

Begrüßung:

Christian Kahns, Bürgervorsteher der Stadt Barmstedt

Elke Ferro-Goldstein, Vorsitzende des Kreiskulturverbandes Pinneberg e.V.

Karin Weissenbacher, Leitung GALERIE•ATELIER III

Einführung in die Kunstausstellung:

Dr. Dagmar Lekebusch, Kunsthistorikerin, Hamburg

Jana Osterhus ist anwesend

Musik

Helmut Fuchs (Gitarre & Gesang) und **Harald Schmidt** (Bratsche) vertonen
Gedichte von Wolfgang Borchert:

Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der beigelegten Einladung zur Vernissage.

Wir laden herzlich ein zu unserem PRESSETERMIN

Am Dienstag, den 19. September um 13 Uhr

in die

GALERIE•ATELIER III

Jana Osterhus ist anwesend,
die Ausstellung befindet sich im Aufbau

Wir bitten um Veröffentlichung dieser Kulturnachricht und ebenfalls um Aufnahme des Termins in Ihren Kultur- und Veranstaltungskalender – bei weiteren Fragen/Interviews stehen wir sehr gerne zur Verfügung!

Beigefügt:

- 1) Einladung zur Vernissage pdf
- 2) Pressemitteilung pdf
- 3) Bildmaterial:

- „Die Mitte der Freiheit“, Acryl und Collage/Decollage auf Leinwand, 160 x 160 cm,
- „Die Rückkehr der verlorenen Vögel“, Acryl auf Leinwand, 150 x 150 cm,

Bei Rückfragen: Karin Weißenbacher, Galerie • Atelier III 04123 – 3026
Inselbüro der Stadt Barmstedt

Tourismusbüro der Stadt Barmstedt Frau Del Alamo Paredes/Marcel Holz 04123/ 68139
weitere Informationen: www.galerie-atelier-3-barmstedt.de und in beigelegter Einladung zur Vernissage